



Blättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Krauchenwies mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen und Hausen

61. Jahrgang

Freitag, den 4. Dezember 2020

Nummer 49



Montag

7.

Dezember

15:30 - 19:30 Uhr

**Waldhornhalle
Krauchenwies**

Bittelschießer Straße 16

NUR mit TERMINRESERVIERUNG

<https://terminreservierung.blutspende.de/m/krauchenwies-waldhornhalle>



Inhaltsübersicht

Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen

- Corona-Info
- Stellenausschreibung
 - Bilanzbuchhalter
 - PIA
- Ehrung der Blutspender
- Weihnachtsbaum im Rathaus
- Feuerwehr Krauchenwies „Einsatzbericht“
- Militärische Übung
- Müllabfuhr

Schulnachrichten

- Grundschule Göggingen „Schulwegetraining“

Kindergarten

- Kindergarten Don Bosco“
 - Adventsfenster
 - Corona-Schutzengel

Jubilare

Standesamtliche Nachrichten

Bildungswerk der Kirchengemeinde Krauchenwies-Rulfingen

Kirchliche Mitteilungen

Jubilare

Kath. Bildungswerk

- Bildungswerk Hausen
- Bildungswerk der Seelsorgeeinheit
 - Vorankündigungen

Kirchliche Mitteilungen

Vereinsnachrichten / Sportnachrichten

Seminare/Weiterbildung

Wissenwertes/Aktuelles

Wichtige Rufnummern:

Notruf / Rettungsdienst, Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransport	192 22
Störungsstelle Gas	0800 0824 505
Störungsstelle Strom EnBW Bittelsch./Hausen/ Göggingen/ Ettisweiler	0800 3629 477
Störungsstelle Strom- Kr'wies/Ablach	97216
Störungsstelle Wasser	97250
Störungsstelle Abwasser/Kläranl.	97251
Winterdienst	97252
Polizeiviertel Sigmaringen	07571/104 220
Rathaus Krauchenwies	Tel. 972-0
info@krauchenwies.de	Fax: 972-70

Sprechzeiten:

Montag bis Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.30 Uhr

Krauchenwieser Küste 7008

Sprechzeiten in den Ortsverwaltungen:

Ablach Ortsvorsteher Sander

Tel. (privat) 901144, Amt 1829
E-Mail: ortsverwaltung-ablach@gmx.de
Sprechzeiten Fr. 14:00 -16:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Bittelschieß, Ortsvorsteher Stupp

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647
E-Mail: info@gaertnerei-eissler.de oder
ortsverwaltung-bittelschiess@gmx.de
Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324 (Amt) 304, Fax 962812
E-Mail: ortsverwaltung@goeggingen.de, www.goeggingen.de
Sprechzeiten: Mo.18.30 - 19:30, Fr. 09.00 - 10.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Hausen a.A., Ortsvorsteher Seeger

Tel. (privat) 7440 (Amt) 1817, Fax 901914
E-Mail: ortsverwaltung.hausen@web.de
Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies

Johannes Lang

Tel: 0 75 76 / 21 57, Fax: 0 75 76 / 9 62 90 49
e-mail: johannes.lang@irasig.de

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen können Patienten **ohne vorherige Anmeldung** zu den Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxis Sigmaringen, Am Kreiskrankenhaus Sigmaringen, Hohenzollerstrasse 40, kommen.

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag vom 8 bis 22 Uhr
Am Wochenende und an Feiertagen erreichen Sie den Bereitschaftsdienst über die zentrale Rufnummer: 116 117

(Anruf ist kostenlos)

Informationen zu Öffnungszeiten und Anschrift der jeweiligen Notfallpraxis finden Sie unter <https://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der europaweiten **Rufnummer 112**.

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Singen, Virchowstraße 10, 78224 Singen, Tel. 01806-077312
Samstags, Sonntags- und Feiertags: von 10.00 – 12.00 Uhr / 16:00 – 19:00 Uhr

Kinderärztliche Notdienstprechstunde in Albstadt

Seit April 2017 findet in Albstadt eine zusätzliche kinderärztliche Sonntagsprechstunde statt.

In der Zeit von 10.00 – 13.00 Uhr und von 14.00 – 18.00 Uhr ist dort immer ein Kinderarzt/ärztin erreichbar.

Die Sprechstunde ist im Emma-Beck Haus neben dem Kreisklinikum des Zollernalbkreises in **Albstadt, Friedrichsstr. 37/1, Tel. 07431/6306353** untergebracht.

Sie können sich insbes. an Samstagen und Feiertagen weiterhin an die Notdienstpraxen in Singen, Ravensburg, Tübingen und Reutlingen wenden. Die Sprechstunde ist ein zusätzliches Angebot.

Informations- Beratungs- und Beschwerdestelle im Landkreis Sigmaringen

Anschrift: Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
e-Mail: team@ibb-sigmaringen.de Tel. 07571/73 01 55

Sprechstunde: Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen, Fidelisstraße 1 von 14:00 bis 16:00 Uhr (nicht an Feiertagen)
Mitglieder der IBB-Stelle Sigmaringen stehen in den Sprechzeiten persönlich zur Verfügung.

Außerhalb der Sprechzeiten ist der Anrufbeantworter geschaltet, der regelmäßig abgehört wird.

Patientenfürsprecherin:

Frau Petra Schall ist als Patientenfürsprecherin neben ihrer Mitgliedschaft im IBB-Team auch Ansprechpartnerin für die Patientinnen, Patienten und ihre Angehörigen der Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik der SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen GmbH. Frau Schall unterstützt bei der Wahrung der Rechte als Patient bzw. bei Fragen oder Problemen, die sich im Rahmen der stationären oder teilstationären Behandlung ergeben haben. Sie unterliegt der Schweigepflicht, arbeitet ehrenamtlich und unabhängig. Die Beratung ist kostenlos. Ziel ist es, für alle Beteiligten eine gute Lösung zu finden.

Anschrift: Patientenfürsprecherin, Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen

e-mail: patientenfuersprecherin@ibb-sigmaringen.de
Mobil: 01525 / 6558 32 7 (Anrufbeantworter – Rückruf wird zugesichert)
Sprechstunde: Jeden ersten Mittwoch im Monat im SRH Krankenhaus Sigmaringen 5. OG Raumnr. 5.028
 von 13:00 bis 15:00 Uhr oder nach Vereinbarung (nicht an Feiertagen)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Diensthabende Zahnärzte im Bereich Sigmaringen, Pfullendorf und Umgebung unter **Tel. 01805/911-660** (Festnetzpreis 14ct/Min., Mobilfunkpreise maximal 42 ct/Min., Bandansage)

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Diensthabende Augenärzte im Kreis Sigmaringen sind unter Tel. 0180/1929349 zu erfragen.

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
 Tel. 07571/7301-0

Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen

Für die Gesamtgemeinde Krauchenwies ist die Außenstelle Pfullendorf, erreichbar unter 07571- 1024284 Ansprechpartner im Allgemeinen Sozialen Dienst des Fachbereichs Jugend
 Adresse: Kirchplatz 13, 88630 Pfullendorf.

Psychosoziale Beratungsstelle

Sigmaringen, Laizerstraße 1, Tel. 07571/72965-50 oder -52,
 Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr
 weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung

Ergänzende unabhängige Teilhabebetreuung (EUTB) Ravensburg-Sigmaringen

Beratungsstelle bei Teilhabeeinschränkung
 Jeweils am ersten Freitag im Monat in Bad Saulgau von 9-12 Uhr, am zweiten Freitag im Monat im Rathaus in Sigmaringen von 10-12 Uhr oder individuell nach Vereinbarung, Tel. 07571/7523910 oder info@eutb-rv-sig.de

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Die HIV-Sprechstunde findet im Landratsamt Sigmaringen Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe statt.
 Termine werden anonymisiert und der Tel. 07571/102 6401 vergeben

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe
 Außenstelle Sigmaringen
 0151-55164829

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

am 12./13.12.2020 Dr.med.vet. Andrea Metzger, Im Schulhof 2, 72488 Sigmaringen
 Samstags Sprechstunde nach Terminvereinbarung von 12-14 Uhr

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
 Hofstraße 12, 88512 Mengen, Tel.(07572) 7137 -431 sowie -372 und -368
 E-Mail: pflegestuetspunkt@lrasig.de
 Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr
 nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr
 Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Wohngemeinschaft Adlerplatz Laiz

Für ältere und demenzkranke Menschen
 Tel. 07571/7319760
 E-Mail: info@haus-am-adlerplatz.de

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Grund- und Behandlungspflege, häuslicher Betreuungsdienst, hauswirtschaftliche Dienste, Betreutes Wohnen, Beratung für Senioren
 Franz-Xaver-Heilig-Str.6, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9337790

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda

Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige
 Habsthaler Str. 1, Krauchenwies, Tel. 07576/7643

Seniorenzentrum Krauchenwies

Dauer- und Kurzzeitpflege
 Sozialer Beratungsdienst für Hilfen im Alter
 Hausener Str. 5, Krauchenwies, Tel.: 07576/96180-0

Dorfhelferinnenwerk Sölden e.V.

Familienpflege im ländlichen Raum
 Frau Sabine Mutschler
 Tel. 07575/209531 od. 0162 7567982
 sabine.mutschler@dorfhelferinnenwerk.de

Hilfe von Haus zu Haus Krauchenwies-Rulfingen e.V.

Büro: Jeden Mittwoch-Vormittag von 9:00 – 12:00 Uhr
 im Pfarrheim Krauchenwies im Erdgeschoss (Unterer Eingang)
 In dieser Zeit sind wir unter der Telefonnummer **07576/961174** zu erreichen.

Außerdem erreichen Sie die Einsatzleitung unter den Nummern:
 Anfragen für Helfer und Einsätze: **0176-81653831**
 Anfragen zu Abrechnungen: **0176-81680826**
 oder über E-Mail: nachbarschaftshilfe@se-kr.de.

Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen

Grund-, Behandlungspflege, Hausnotruf, Essen auf Räder, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung und Beratung, 24 Std. Rufbereitschaft, Tel. 07571/729970

Apothekenbereitschaftsdienst

Apothekennotdienst 01805/002963 Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung (14 ct/min aus dem deutschen Festnetz höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen) oder übers Internet:
 www.lak-bw.notdienst-portal.de

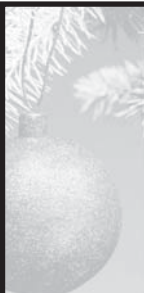
am 12.12.2020

Hohenzollern Apotheke, Hauptstraße 7, 72505 Krauchenwies, Tel. 07576/96060

am 13.11.2020

Storchen Apotheke, Hauptstraße 24, 88518 Herbertingen, Tel. 07586/1460
 Apotheke im Hanfental, Bittelschießer Straße 20, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/5513

Der Apothekennotdienst wird im täglichen Wechsel durchgeführt. Dienstwechsel jeweils um 08.30 Uhr morgens.



Mitteilungsblatt über Weihnachten

Das letzte Mitteilungsblatt im Jahr 2020 erscheint in der KW 50 am **Freitag, 11.12.2020**.
 Das erste Mitteilungsblatt im neuen Jahr erscheint am **Freitag, 15.01.2021**.

Wir bitten um Beachtung!

Amtliche Bekanntmachungen

Corona

Veröffentlichungen über die Corona-Verordnungen waren in der Vergangenheit immer schwierig, da Änderungen zwischen dem Redaktionsschluss am jeweiligen Mittwoch und dem Erscheinen des Blättle am Freitag nicht mehr korrigiert werden konnten. Die folgenden Regelungen dürfen bis zum Jahreswechsel gelten.

Nachtrag:

Der Kindergarten St. Josef in Krauchenwies musste aufgrund weiterer Infektionen letztlich doch vorübergehend geschlossen werden. Nur die benachbarte Kinderkrippe blieb geöffnet. Seit dieser Woche können die Kinder wieder in den Kindergarten kommen.

Eine Mitarbeiterin im Rathaus hatte vergangene Woche mitgeteilt, dass sie positiv auf Covid-19 getestet wurde. Da sie nur an einem Vormittag arbeitete und die beiden Tage zuvor Urlaub hatte, wurde vom Gesundheitsamt lediglich eine weitere Mitarbeiterin vorsorglich in Quarantäne geschickt.

Sofortige Test wiesen keine weiteren Erkrankungen nach, sodass der Dienstbetrieb aufrechterhalten werden konnte.

Neufassung der Corona Hauptverordnung

Die Landesregierung hat die Neufassung der CoronaVO notverkündet, welche am 01.12.2020 in Kraft tritt. Gleichzeitig tritt die Corona-Verordnung vom 23. Juni 2020 außer Kraft. Die CoronaVO ist – sowie alle Unterordnungen – aufgrund eines Landtagsbeschlusses zunächst bis zum 27. Dezember befristet; eine Verlängerung scheint derzeit allerdings nicht ausgeschlossen.

Im Wesentlichen wurden – aufgrund der Ministerpräsidentenkonferenz mit der Kanzlerin vom 25.11.2020 - folgende Regelungsinhalte beschlossen:

Maskenpflicht

Weitere Ausweitung der Maskenpflicht, u. a. gilt die Maskenpflicht verpflichtend vor Ladengeschäften sowie auf den diesen räumlich zugeordneten Parkflächen.

Grundsätzlich lässt sich konstatieren, dass jede Person in geschlossenen Räumen, die öffentlich oder im Rahmen eines Besuchs- oder Kundenverkehrs zugänglich sind, eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen hat. Darüber hinaus gilt die Maskenpflicht an allen Orten mit Publikumsverkehr in Innenstädten und Örtlichkeiten in der Öffentlichkeit unter freiem Himmel, an denen sich Menschen entweder auf engem Raum oder nicht nur vorübergehend aufhalten.

Für Schulen gilt eine Maskenpflicht an allen weiterführenden Schulen nach der Grundschule auch im Unterricht.

Ansammlungen und private Veranstaltungen

Nach der Verordnung darf sich eine Person (Ausgangsperson) mit Angehörigen aus dem eigenen Haushalt und mit den Angehörigen aus einem weiteren Haushalt sowie mit Verwandten in gerader Linie treffen, sofern sich insgesamt nicht mehr als 5 Personen treffen. Kinder dieser Haushalte bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres (d.h. einschließlich 14 Jahre) werden hierbei nicht mitgezählt. Die Person (Ausgangsperson) selbst oder die Angehörigen aus dem weiteren Haushalt bzw. Verwandten in gerader Linie dürfen – im Rahmen der zulässigen 5 Personen – jeweils ihre Ehegatten, Lebenspartnerinnen und Lebenspartner, Partnerinnen und Partner einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft mitbringen. Das bedeutet, dass die Personen auch aus mehr als zwei Haushalten kommen können, wenn die oben genannten Kriterien zutreffen.

Während der Weihnachtsfeiertage – in der Zeit vom 23. bis 27. Dezember 2020 – sind Ansammlungen und private Veranstaltungen nur gestattet mit insgesamt nicht mehr als 10 Personen aus verschiedenen Haushalten; Kinder der jeweiligen Haushalte bis einschließlich 14 Jahre sind hiervon ausgenommen. Darüber hinaus ist es in dieser Zeit ebenfalls gestattet entsprechende Übernachtungen zu Familienbesuchen in Beherbergungsbetrieben (Hotels etc.) wahrzunehmen – siehe hierzu auch beigefügte Begründung.

Betriebsuntersagungen und Einschränkungen von Einrichtungen

Die ursprünglichen Betriebseinschränkungen des „November-Lockdown“ wurden weitestgehend übernommen.

Kunst- und Kultureinrichtungen: Neben Theatern, Opern, Konzerthäusern und Kinos werden auch Museen und alle anderen Einrichtungen, in denen entgeltlich oder unentgeltlich Kunst- und Kulturangebote dargeboten werden, von der Untersagung umfasst. Der Probetrieb in Theatern, Opern, Konzerthäusern und ähnlichen Einrichtungen wird aufrechterhalten, so dass den Betreibern die nahtlose Wiederaufnahme des Betriebs nach Ablauf der befristeten Maßnahmen möglich ist. **Nicht gestattet ist dagegen der Probenbetrieb durch Amateurgruppen und Hobbyvereine als Veranstaltungen der Breitenkultur.**

Ausgenommen von diesem Verbot sind Bibliotheken, **Musikschulen**, Kunstschulen und Jugendkunstschulen. Diese sind als Teil des für die Zukunft der Gesellschaft besonders bedeutsamen Bereichs „Schule und Bildung“ nicht von den vorübergehenden Maßnahmen erfasst. **Musikschule in diesem Sinne ist auch der Musikverein, während er Musikunterricht anbietet und wenn die gleichen Standards eingehalten werden, die auch für Musikschulen gelten.** Chorproben sind definitiv untersagt.

Freizeiteinrichtungen: Auch das Angebot von Freizeitparks sowie zoologischen und botanischen Gärten sowie sonstigen besonderen Freizeiteinrichtungen (z.B. Tierparks, touristische Ausflugsschiffe, mobile Eisbahnen, Kletterparks, Hochseilgärten, Indoor-Spielplätze oder Trampolinhallen) ist untersagt.

Sportanlagen und Sportstätten: Die Ausübung sportlicher Aktivitäten, an denen zeitgleich mehr als zwei Personen beteiligt sind, die nicht zu einem Haushalt gehören, ist in allen hierfür vorgesehenen Anlagen und Einrichtungen – unabhängig ob öffentlich oder privat – untersagt. Diese personenbezogene Einschränkung gilt für die gesamte Sportanlage, das heißt bei Tennishallen mit mehreren Tennisplätzen, dass auch hier maximal zwei Personen spielen dürfen, die nicht einem Haushalt angehören. Im Umkehrschluss ist die Benutzung von Sportanlagen für gleichzeitig bis zu zwei individualsportlich aktiven Personen zulässig.

Nur im Freien dürfen weitläufige Sportanlagen und Sportstätten, wie z.B. Golfplätze oder Reitplätze, auch zeitgleich von **mehreren individualsportlich aktiven Personen** im Sinne dieser Nummer genutzt werden. Voraussetzung für die Nutzung ist, dass keine Umkleiden und Sanitäreinrichtungen geteilt werden und Personen, die nicht gemeinsam sportlich aktiv sind, sich nicht begegnen.

Die Nutzung von Anlagen für den Reha-Sport, **Schul-**, Spitzen- und Profisport ist von der Untersagung ausgenommen.

Einzelhandelsbetriebe und Märkte:

Einzelhandelsbetriebe und Märkte im Sinne der §§ 66 bis 68 Gewerbeordnung, soweit diese in geschlossenen Räumen stattfinden, haben die Anzahl der zeitgleich anwesenden Kundinnen und Kunden in Abhängigkeit von der Größe der Verkaufsflächen zu beschränken.

Zu beachten ist, dass im Lebensmitteleinzelhandel die Messgröße 10 m² pro Kunde unabhängig von der Gesamtfläche des Handelsgeschäfts fortgelten wird.

Weitergehende Maßnahmen, „Hotspotstrategie“

Bei besonders extremen Infektionslagen mit einer Inzidenz von über 200 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohnern pro Woche und diffusem Infektionsgeschehen sollen die umfassenden allgemeinen Maßnahmen nochmals erweitert werden, um kurzfristig eine deutliche Absenkung des Infektionsgeschehens zu erreichen. Hierfür wird das Sozialministerium ermächtigt, die zuständigen örtlichen Behörden mittels Erlass zur Umsetzung der Hotspotstrategie anzuweisen.



Die Gemeinde Krauchenwies bietet für Ihren Kindergarten St. Josef einen

PiA Ausbildungsplatz Erzieher (m/w/d) an

Ihre Aufgaben:

- Arbeiten mit Kindern im Altersbereich 0-3 Jahre und 3-6 Jahre
- Unterstützung der Erzieher/innen im Gruppenalltag und bei der Gestaltung von Bildungs-, Förder- und Projektangeboten
- Mitwirkung bei der vertrauensvollen Zusammenarbeit im Team und den Eltern

Wir bieten Ihnen:

- Praxisintegrierte Ausbildung (PiA) zum Erzieher
- Ausbildungsbeginn ab September 2021
- Einen interessanten und vielfältigen Ausbildungsplatz
- Eine attraktive Ausbildungsvergütung
- 30 Urlaubstage/Jahr
- Einen ansprechenden Kindergarten mit Freigelände
- Übernahmechancen nach Beendigung der Ausbildung

Sie bringen mit:

- Erfüllung der Schutzzulassungsvoraussetzungen für die praxisintegrierte Erzieherausbildung
- Freude und Spaß im Umgang mit Kindern
- Aufgeschlossenheit, Neugier und Lernbereitschaft
- Teamfähigkeit

Einen Überblick über die Zugangsvoraussetzungen gibt es hier:
www.landkreis-sigmaringen.de/bildungsbuero

Bewerben können Sie sich:

- Online unter www.krauchenwies.de – Einwohner – Stellenausschreibungen
- Per E-Mail im pdf-Format an heidi.fischer@krauchenwies.de

Für weitere Informationen steht Ihnen die Kindergartenleitung, Frau Bett, telefonisch unter der Tel. 07576-2742 oder per-E-Mail an: kindergarten-st.josef@krauchenwies.de gerne zur Verfügung.

Ehrung der Blutspender

Blutspender konnte dieses Jahr nur auf dem Postweg Ihre Auszeichnung zugestellt werden

Herr Bürgermeister Spieß konnte die Auszeichnungen 2020 nur auf dem Postweg an die Spender versenden, da eine persönliche Auszeichnung derzeit nicht möglich war.

Für zehn Blutspenden wurde die Ehrennadel an Daniel Burth, Thomas Kolozig, Anika Neudert, Jana Roth, Herbert Schneider, Caroline Stüssli-Lehmann, Elias Zimmermann überreicht.

Für 25 Blutspenden wurden Julian Bosch, Walter Faigle, Dietmar Krug, Heiko Pfeffer, Silvia Reuter geehrt.

Für 50 Blutspenden nahm Armin Dufner, Mathias Sauter, Stefan Wohlhüter die Auszeichnung entgegen.

Für 75 Mal gespendetes Blut wurden Hermann Kempf, Michael Kernler, Hubert Kille gebührend geehrt.

Eine ganz besondere Ehrung wurde Stefan Sicka zuteil. Er brachte es auf insgesamt 100 Blutspenden.

Vom Roten Kreuz der Bereitschaft Krauchenwies haben die fleißigen Blutspender der 50., 75. und 100. Spende separat ein kleines Geschenk erhalten.

Bilanzbuchhalter / Steuerfachangestellter / Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)

Die Gemeinde Krauchenwies im Herzen Oberschwabens kümmert sich um das Wohl von rund 5.000 Einwohnern. Wir gehören zum Landkreis Sigmaringen und beschäftigen rund 80 Mitarbeiter.

Für die Verstärkung unseres Rathausteams suchen wir ab sofort einen kaufmännischen Sachbearbeiter für die Gemeindekasse / Eigenbetriebe (m/w/d) in Teilzeit (80%).

Ihre Aufgaben:

- Bearbeitung der Rechnungseingänge und Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Verbuchung der Kontoumsätze und Erstellung der Tagesabschlüsse
- Umsatzsteuervoranmeldungen
- Erfassung und Bewertung des Anlagevermögens der Gemeinde
- Mitwirkung beim Aufstellen der Jahresabschlüsse
- diverse Aufgaben zur Unterstützung im Fachbereich Finanzen

Wir erwarten:

- erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Berufsausbildung als Bilanzbuchhalter, Steuerfachangestellter oder Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten mit mehrjähriger Berufserfahrung, gerne auch Berufseinsteiger
- Zusatzqualifikation „kommunale Bilanzbuchhalterin / kommunaler Bilanzbuchhalter“ ist von Vorteil
- sehr gute Excel-Kenntnisse, Idealerweise Erfahrungen mit SAP-Smart und/oder SAP ISU

Wir bieten:

- einen sicheren Arbeitsplatz im Rahmen eines unbefristeten Beschäftigungsverhältnisses
- eine Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) in Entgeltgruppe 8
- 30 Urlaubstage / Jahr
- Gleitzeit
- Freizeitausgleich für geleistete Überstunden
- jährliche Zahlung eines leistungsabhängigen Bonus
- Gezielte Aus- / Weiterbildung zu Beginn des Arbeitsverhältnisses, zum Beispiel in SAP
- Kontinuierliche Weiterentwicklungsmöglichkeit durch den Besuch von Seminaren

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung unter:

www.krauchenwies.de → Einwohner → Stellenausschreibungen.

Für weitere Informationen steht Ihnen die Fachbeamtin für das Finanzwesen, Frau Stefanie Mewes, telefonisch unter der Tel.: 07576/97227 gerne zur Verfügung.

Es werden persönliche Gespräche geführt unter Einhaltung des Mindestabstands.



Weihnachtsbaum im Rathaus

Dieses Jahr wurde der Weihnachtsbaum im Rathaus vom Kindergarten Don Bosco aus Krauchenwies mit der Erzieherin Alexandra Schurer liebevoll geschmückt.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Kindergarten Don Bosco für den selbstgebastelten tollen Weihnachtsbaumschmuck.

Gemeindeverwaltung
Jochen Spieß
Bürgermeister

Dienstag, 08.12.2020

Restmüll in Krauchenwies und Ablach

Mittwoch, 09.12.2020

Restmüll in Hausen, Göggingen, Bittelschieß und Ettisweiler

Schulnachrichten



Schulwegetraining Klasse 1

Kurz vor den Weihnachtsferien besuchte Herr Angele von der Polizei in Sigmaringen die Erstklässler der Grundschule Göggingen. Los ging's im Klassenzimmer, wo die Kinder viel über den sicheren Schulweg, das Überqueren der Straße und schließlich das richtige Verhalten im Straßenverkehr erfuhren.

Gut vorbereitet kam dann das praktische Ausprobieren am Zebrastreifen an der stark befahrenen B311. Unter Anleitung und Begleitung des Verkehrspolizisten überquerten die Schüler vorschriftsmäßig die gefährliche Hauptstraße. Mehrere schwere LKWs mussten anhalten, um den Erstklässlern den Übergang zu gewähren.

Beeindruckt und voller Respekt ging es dann wieder zurück ins Klassenzimmer, wo jedes Kind noch ein interessantes und kindgerechtes Verkehrserziehungsheft von Herrn Angele erhielt.

Ein großes Dankeschön an Herrn Angele für das spannende Sicherheitstraining und den Erstklässlern allzeit einen guten, sicheren Schulweg.



Freiwillige Feuerwehr Krauchenwies



Ortsdurchfahrt unter Wasser

Am Sonntagabend wurde die Abteilung Bittelschieß zu einem technischen Hilfeinsatz nach Ettisweiler gerufen. In der Ortsstraße sorgte ein Wasserrohrbruch für aus der Straße quellendes Wasser. Während die Bauhofmitarbeiter das Wasser abstellten, wurden die betroffenen Haushalte von der Feuerwehr über diese Maßnahme informiert.

Einbruch in Lebensmittelgeschäft

Unbekannte brachen in der Nacht von Sonntag auf Montag in einen Lebensmitteldiscounter in der Bittelschießer Straße ein. Dabei manipulierten sie auch die Alarmanlage und mehrere Türen. Da kein Zugang mehr durch das Personal möglich war, bat die Polizei bei der Feuerwehr um Amtshilfe. Die Abteilungen Ablach und Krauchenwies wurden gegen sechs Uhr gerufen und schafften den Gebäudezugang.

Um Missverständnisse vorzubeugen: Türöffnungen übernimmt die Feuerwehr nur auf Ersuchen der Polizei oder bei medizinischen Notfällen. Wir sind kein Schlüsseldienst!

Militärische Übungen

Bekanntgabe über die beabsichtigte Durchführung von Truppenübungen

bis zur Stärke einer Kompanie/Batterie/Staffel bzw. bis zu 15 Soldaten

Übungsart: Survival-Waldlager

Übungsbeginn: 07.12.2020, 10.00 Uhr

Übungsende: 11.12.2020, 12.00 Uhr

Gesamtsübungsraum:

Mengen (32U NU 243 221) Bad Saulgau (32U NU 375 185) – Ostrach

Ostrach (32T NU 286 111)

Pfullendorf (32T NU 186 081) – Sauldorf (32T NU079 101)

Diese Informationen ergehen, um eine Gefährdung für Übungsgruppe und Jagdausübungsberechtigte auszuschließen.

Bitte nicht vergessen:

Müllabfuhr

Bitte die Behälter zur Leerung am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr bereitstellen.

Montag, 07.12.2020

Gelber Sack in Krauchenwies und allen Ortsteilen

Kindergarten



Kindergarten Don Bosco

Corona-Schutzengel

Um einer Bitte des Elternbeirates nach gut sichtbaren Markierungen für den erforderlichen Mindestabstand bei der Abholung der Kinder nachzukommen, haben wir gemeinsam mit den Kindern, Corona-Schutzengel gebaut. Nun können sich die Eltern bei einem der Engel aufstellen, wenn sie die Kinder abholen.

Und falls es regnet oder schneit...haben unsere Schutzengelchen noch einen großen Regenschirm dabei, unter dem es sich schön trocken auf die Kinder warten lässt. Wir danken der Volksbank Bad Saulgau ganz herzlich für die Regenschirm-Spende.und für die Idee mit den Schirmen...bedanken wir uns bei der Bäckerei Lösch in Göggingen....wir haben uns von Eurer Idee inspirieren lassen.



Einladung zum Adventsfenster anschauen

Liebe Familien, seit dem 26.11.20 gibt es bei uns am Kindergarten ein Adventsfenster.

2-3 mal die Woche wird dort eine Szene aus der Weihnachtsgeschichte dargestellt.

Sie sind herzlich eingeladen mit ihren Kindern bei einem kleinen Abendspaziergang das Fenster zu betrachten und nach und nach gemeinsam die Geschichte die sie dort vorfinden zu lesen

Das Fenster wird täglich von 7.00 -9.00 und von 16.00 bis 20.00 erleuchtet.

Es ist natürlich auch möglich es einfach bei Tageslicht zu betrachten.

Wir wünschen ihnen allen eine schöne Weihnachtszeit.

**Unsere Altersjubilare**

Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern, alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Wir gratulieren herzlichst

am 11.12.2020

Herrn Herbert Krippel, Krauchenwies, zum 70. Geburtstag

Ende amtlicher Teil**Kirchliche Mitteilungen****Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen****St. Laurentius Krauchenwies**

Sonntag, den 06.12.2020

8.45 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, den 08.12.2020

6.00 Uhr Rorate

St. Kilian Bittelschieß

Donnerstag, den 03.12.2020

18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus Göggingen

Sonntag, den 05.12.2020

10.00 Uhr Wortgottesdienst zum Patrozinium St. Nikolaus -auf dem Adlerplatz-

St. Odilia Hausen

Dienstag, den 08.12.2020

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, den 10.12.2020

6.00 Uhr Rorate

St. Ulrich Rulfingen

Samstag, den 05.12.2020

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, den 09.12.2020

6.00 Uhr Rorate

Evang. Kirchengemeinde Meßkirch

Conradin-Kreutzer-Straße 17, 88605 Meßkirch

Tel.: 07575/3661, Fax: 07575/93600

Pfarrerin Anja Kunkel: Tel.: 07575-925382

pfarrerin@ev.kirche-messkirch.de

Termine nach Vereinbarung

www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch: Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht.
(Lukas 21,28)

Sonntag, 6. Dezember (2. Advent)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Anja Kunkel)

Mittwoch, 9. Dezember

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Offene Kirche

unsere Kirche ist weiterhin täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Gottesdienst für die Ohren

Wenn sie nicht in den Gottesdienst in Meßkirch kommen wollen oder können, können sie eine Tonaufnahme des Gottesdienstes über WhatsApp oder als Internetlink bekommen. Bitte melden sie sich dazu im Pfarrbüro oder bei Pfarrerin Kunkel.

Advent online in Podcasts, Bildern oder E-Mails**Digitale Impulse der vier großen Kirchen im Land zur Vorbereitung auf Weihnachten**

Wer sich digital auf das Fest der Geburt Jesu Christi einstimmen möchte, kann dafür Impulse von den beiden großen evangelischen und katholischen Kirchen in Baden-Württemberg bekommen. Vom ersten Advents-sonntag bis Heiligabend gibt es als Podcast, per Mail und in den Sozialen Medien Adventsimpulse des ökumenischen Projektes www.advent-online.de Unter der Überschrift „Ihre Wartezeit beträgt ...“ werden sich die Autorinnen und Autoren mit Blick auf biblische Texte und persönliche Erfahrungen aus Wartesituationen mit Advent und Weihnachten auseinandersetzen.

Facebook facebook.com/AdventOnline

Twitter www.twitter.com/adventsimpulse

Instagram www.instagram.com/advent_online

Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen

Kreuzkirche, Binger Straße 9

Telefon 0 75 71 - 68 30 10, Fax 68 30 13

Bürozeiten Stadtkirche:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 Uhr – 11.00 Uhr und

Mittwoch 10.30 Uhr - 13.00 Uhr und 14.00 Uhr -15.30 Uhr

Gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Bürozeiten: Kreuzkirche:

Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist wieder geöffnet

(außer mittwochs und freitags) und ebenfalls telefonisch zu erreichen und

zwar unter der Nummer 07571/730930 sowie per mail:

info@mittendrin-sigmaringen.de
Mo,Di,Do,Fr von 9.30 Uhr - 17.00 Uhr
Samstag von 9.30 Uhr - 12.30 Uhr
www.mittendrin-sigmaringen.de

Gottesdienste

Freitag, 04.12.2020

15.30 Uhr Musik und Texte in der Krankenhauskapelle
(nur für Patienten) Dr. Sill
18.30 Uhr Andacht im Advent in der Ev. Stadtkirche Team

Sonntag, 06.12.2020, 2. Sonntag im Advent

9.00 Uhr Gottesdienst in der Krankenhauskapelle
(nur für Patienten) Dr. Sill
9.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche K. Fingerle
10.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche Dr. Sill

Dienstag, 08.12.2020

10.00 Uhr Gottesdienst im Josefinenstift Dr. Sill
14.30 Uhr Gottesdienst für Senioren im ev. Gemeindehaus mit Abendmahl (Wein) an Tischen (Achtung: Dieser Gottesdienst entfällt)

Freitag, 11.12.2020

15.30 Uhr Musik und Texte in der Krankenhauskapelle
(nur für Patienten) Dr. Sill
18.30 Uhr Andacht im Advent in der Ev. Stadtkirche Team

Veranstaltungen

Neue Ausstellung zu Wollbildern im ökumenischen Büro mittendrin
Seit Samstag, 14. November ist im ökumenischen Büro mittendrin eine Ausstellung von Wollbildern zu schöpfungstheologischen Themen zu sehen. Die Bilder sind aus gefilterter Wolle gestaltet und käuflich zu erwerben. Eine Preisliste liegt aus. Regine Becker und Lea Goebeloyses zeigen Schafporträits und Landschaftsbilder sowie Bilder von Franz Marc.

Digitaler Adventskalender - Tag für Tag ein Türchen öffnen!

Ab dem 1. Dezember begleiten wir Sie 24 Tage lang mit einem digitalen Adventskalender durch die Adventszeit. Es gibt Informationen und Geschichten zu Advent und Weihnachten, Rezepte, Bastelideen, Impulse, Andachten und vieles mehr.

Lassen Sie sich überraschen und inspirieren.

Der Adventskalender ist über die sozialen Medien, über Instagram und Facebook, und natürlich über unsere Homepage verfügbar. Auf unserer Homepage haben wir extra eine Seite für Sie und unseren Kalender eingerichtet.

Sie finden den Adventskalender auf www.evangelisch-sigmaringen.de/adventskalender. Auf Instagram finden Sie uns unter "EvangelischeKirchengemeindeSig". Auf unsere Facebookseite kommen Sie, wenn Sie „Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen“ eingeben.

Geöffnete Kirchen

Die Ev. Stadtkirche ist weiterhin täglich von 10:00-17:00 Uhr zum Gebet geöffnet. Dort gibt es adventliche Impulse zum Mitnehmen. Herzliche Einladung!

Dienstag, 8. Dezember

9.00 Uhr Frauengesprächskreis in der Kreuzkirche, Binger Str. 9
Wir bitten um Beachtung: Die Veranstaltung muss coronabedingt leider ausfallen.

Adventszeit - worin ihr Segen liegt, Kreuzkirche
Gedanken zu dieser besonderen Zeit in Worten, Kurzgeschichten, Gedichten und Liedern von heute und früher Referentin Pfarrerin Ilse Hornäcker.

14.30 Uhr Seniorennachmittag im ev. Gemeindehaus, Karlstraße 24

Wir bitten um Beachtung: Die Veranstaltung muss coronabedingt leider ausfallen.

Adventsandacht mit Abendmahl an den Tischen, Musik und Texten, Kaffee und Kuchen

Mittwoch, 9. Dezember

15.00 Uhr, Konfi-Unterricht Gruppe I
Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24,
15.00 Uhr, Konfi-Unterricht Gruppe II
Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24,
14.45 Uhr, Konfi-Unterricht Gruppe III a
Gemeinderäume der Kreuzkirche, Binger Str. 9
16.00 Uhr Konfi-Unterricht Gruppe III b
Gemeinderäume der Kreuzkirche, Binger Str. 9

Mittwoch, 09.12.2020

19.30 Uhr Erwachsenenbildungsveranstaltung
Achtung: Die Veranstaltung ist ins Internet verlegt: Infos und den Zugang zur Veranstaltung finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://evang-sig.de/aktuelles/veranstaltungen/verschwörungserzaehlungen-und-was-wir-tun-koennen>

Verschwörungserzählungen und was wir tun können

Verschwörungserzählungen verbreiten sich rasend schnell, nicht nur zu Corona. In sozialen Medien, aber auch im Privaten fordern sie uns auf zu reagieren. Häufig sind sie populistisch gestrickt und stellen vereinfachende Welterklärungsversuche dar. Doch was sind Verschwörungsmythen? Woran kann ich sie erkennen? Und was kann Kirche den vorgebrachten Verschwörungsmythen (theologisch) entgegen? Wie können noch Gespräche gelingen?

Aus aktuellem Anlass greifen wir dieses Thema auf. Doch unser Blick soll darüber hinausgehen. Wir konnten für den Abend den landeskirchlichen Referenten für Populismus und Extremismus an der Arbeitsstelle für Weltanschauungsfragen, Hans-Ulrich Probst, gewinnen. In seinem Vortrag wird er zunächst das Phänomen der Verschwörungserzählung beschreiben. Danach soll gefragt werden, welche theologischen Argumente gegen Verschwörungsmythen sinnvoll angebracht werden können.

Donnerstag, 10. Dezember

16.00 Uhr Begegnungen und Gespräche im ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24
Wir bitten um Beachtung: Die Veranstaltung muss coronabedingt leider ausfallen.

Adventsnachmittag: Zu dem jährlichen vorweihnachtlichen Jahresabschluss sind alle herzlich eingeladen. Ingrid Traub liest Gedichte und Kurzgeschichten und gestaltet einen Gruß zum neuen Jahr. Alle Gäste erhalten ein kleines Geschenk. Daniela Fieber ist für die Dekoration verantwortlich. Die musikalische Gestaltung und das Begleiten der Adventslieder wird neu geklärt.

20.00 Uhr Elternabend Konfi3 mit Pfarrerin Kathrin Fingerle und Team

Achtung: Aufgrund der Corona-Situation haben wir entschieden, den Elternabend am 10. Dezember ausfallen zu lassen. Man kann sich aber trotzdem anmelden!

Konfi3 ist ein erster Schritt auf dem Weg zur Konfirmation mit den Dritt- und Viertklässlern im „Vorkonfirmanten-Unterricht“, in dem wir über Taufe und Abendmahl in kindgerechter Weise nachdenken. Dieses Projekt ist Teil der Vorbereitung auf die Konfirmation, die weiterhin in Klasse 8 stattfindet. Herzliche Einladung also zu den Projektnachmittagen! Wir treffen uns freitagnachmittags in der Kreuzkirche, Binger Str. 9 und starten am 15. Januar.

Anmeldungen bitte an Kathrin.Fingerle@elkw.de oder unter 07571/3430.
Wir freuen uns auf alle Anmeldungen!

Aufzeichnung von Gottesdiensten und Zusendung der Audiodatei

Wenn Sie weiterhin lieber zu Hause Gottesdienst feiern, können Sie trotzdem am Gemeindeleben teilnehmen. Durch die neue Lautsprecheranlage in der Stadtkirche können wir die Gottesdienste dort aufzeichnen. Die Audiodatei schicken wir allen, die sich dafür interessieren, per mail zu. Über den Link der Homepage evangelisch-sigmaringen.de/audiogottesdienst können Sie sich zum Newsletter der Kirchengemeinde anmelden. Sie erhalten nach der Anmeldung eine E-Mail, die Sie noch bestätigen müssen. Oder Sie rufen im Gemeindebüro (07571-683010) an und hinterlassen dort Ihre email-Adresse.

Der Kleiderladen hat offen

„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen

Öffnungszeiten:

Dienstag von 10.00-14.00 Uhr

Mittwoch von 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Donnerstag von 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Samstag von 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Dialog-Café – Deutschkonversation für Flüchtlinge findet normalerweise statt am **Mittwoch und Freitag** 10:00 – 11:30 Uhr in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

Hilfe in schwierigen Lebenslagen – Sozial- und Lebensberatung

Für Hilfe in sozialen Notlagen erreichen Sie Michaela Fechter von der Beratungsstelle der Diakonie telefonisch unter Tel. 07571-683012 sowie per mail: fechter.michaela@diakonie-balingen.de

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern

Wir sind für Sie da! Sie erreichen die Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro zu folgenden Kontaktzeiten telefonisch unter Tel. 07571-683010 und per mail:

Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de oder vor Ort:

Mo, Di, Do 08:30-11:00 Uhr

Mi 10:30-13:00 Uhr und 14:00-15:30 Uhr

Das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“ ist ebenfalls geöffnet (außer mittwochs) sowie telefonisch zu erreichen unter der Nummer 07571-730930 und per mail: info@mittendrin-sigmaringen.de

Mo, Di, Do, Fr. 9:30-17:00 Uhr

Samstag 9:30-12:30 Uhr

Montagnachmittag und Freitagvormittag ist das Büro im mittendrin von Frau Schaarschmidt (ev. Gemeindebüro) besetzt. Zu den anderen Zeiten erreichen Sie die Sekretärinnen der kath. Kirchengemeinde, die Ihre Anliegen auch gerne bearbeiten.

Auch die Pfarrerinnen und Pfarrer sind erreichbar.

Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer Tel. 07571-683014

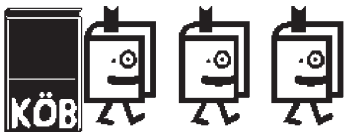
dorothee.sauer@elkw.de

Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle Tel. 07571-683011

matthias.stroehle@elkw.de

Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle Tel. 07571-3430

Pfarrer Micha Fingerle micha.fingerle@elkw.de

Vereinsnachrichten

St. Laurentius Krauchenwies

Liebe Leser/innen

Im November haben wir **nochmals neue Bücher** eingestellt.

Die Ausleihe erfolgt weiterhin unter den gegebenen Hygieneregeln (Zugang für max.4 Personen, Maske, Desinfektion, Abstand)

Sonntagsausleihen im Dezember:

6.12.2020 nach dem Gottesdienst 9.15-10.15 Uhr

20.12.2020 nach dem Gottesdienst

Donnerstags 17-19 Uhr noch am 10. und 17.12.2020

Winterferien: 21.12.2020-13.1.2021

Erste Ausleihe 2021: Donnerstag, 14.01.2021; Sonntag, 17.01.2021

Seit September haben wir für Sie die Möglichkeit geschaffen den Medienbestand unserer Bücherei online einzusehen und über ihr persönliches Nutzerkonto zu reservieren und zu verlängern.

Die Zugangsdaten erhalten Sie in der Bücherei oder auf Anfrage per Mail: koeb-krauchenwies@gmx.de

Wir wünschen Ihnen einen schönen Advent, bleiben Sie gesund.

Ihr Bücherei Team

**SC Göggingen****Gögginger Dorfweihnacht – abgesagt!**

Nach langem, erfolglosem Hoffen auf eine Besserung der Corona Pandemie müssen wir leider die diesjährige „Gögginger Dorfweihnacht“ absagen.

Die Gesundheit Aller steht bei uns im Vordergrund, deshalb ist eine Absage die einzig richtige Entscheidung. Wir bedauern sehr, dass unser besinnliches Zusammensein in der Vorweihnachtszeit in diesem Jahr nicht möglich ist. Der gewohnte und dazugehörige Christbaumverkauf kann leider auch nicht in Göggingen stattfinden. Klaus Binder wird die Christbäume in diesem Jahr bei sich zu Hause in Leitishofen oder direkt in seiner Baumkultur in Walbersteiler verkaufen. Weitere Info's folgen im nächsten Gemeindeblatt oder unter Tel.:0173/9884821. Im Namen aller Teilnehmer bedanken wir uns für Eure Treue und hoffen auf ein gesundes Wiedersehen bei der Dorfweihnacht 2021 in Göggingen auf dem Adlerplatz.

Lothar Müller Vorstand SC Göggingen

**SV Hausen a.A.****SVH Virtueller Silvester Run 2020****Um was geht es?**

Jeder läuft seinen 5 oder 10 Kilometer Lauf auf seiner frei gewählten Strecke alleine bzw in einer Gruppe unter Beachtung geltender Corona VO. Jeder ist für seine Zeitnahme und Streckenvermessung selbst verantwortlich. Wir vertrauen auf Eure Fairness und Loyalität.

Wer kann teilnehmen?

Wir freuen uns über jeden der uns in sportlicher Freundschaft verbunden ist. Dies soll eine Einladung an alle LäuferInnen des SVH, aus Hausen a.A. oder der Gemeinde Krauchenwies sein. Es kann jeder seinen Jahresausklang mit einem Silvesterlauf abrunden. Natürlich kann dies auch für den ein oder anderen ein Familienevent sein. Jeder läuft auf sein eigenes Risiko.

Zeitraum

Der Lauf sollte im Zeitraum zwischen **23.12.2020** und **31.12.2020** durchgeführt werden.

Anmeldung

Anmeldung per Mail oder per WhatsApp an die angegebenen Kontakte. Ihr werdet von uns in eine WhatsApp-Gruppe zur Kommunikation aufgenommen. Dort erhaltet Ihr von uns eine virtuelle Startnummer. Nach Ende des Zeitraumes erstellen wir die Siegerlisten und verteilen diese in der WhatsApp-Gruppe und hier auf der Homepage.

Anmeldeschluss: 20.12.2020. Die Anmeldung ist kostenlos.

Auswertung

Nach eurem persönlichen Lauf postet ihr die Laufzeit und die zugehörige Streckenlänge (5 oder 10 km) am besten als Screenshot mit Angabe von Vor- und Zunamen und Verein. Wir werten dann die Daten ab 02.01.2021 aus und posten die Liste wie oben genannt.

Streckeninfo

Unter unserer Volkslaufabrik findet ihr viele Infos zu unserer 10 km Strecke. Außerdem bieten wir euch auch diese Strecke als gpx zum Download an. Ebenso findet ihr einen Vorschlag für eine 5 km Laufstrecke, ebenfalls anspruchsvoll und schön im Zeller Wald gelegen.

Für Fragen und zur Anmeldung sind wir gerne für Euch da:

Torsten Popp, mobil: 0174-4210890, Daniel Glöckler, mobil: 0172-3045730,

Anmeldung per Mail an mtb@sv-hausen.de

Sportliche Aktivitäten im SVH...

...sind natürlich momentan zumindest in der Halle ausgesetzt. Wenn Ihr aber Lust auf gemeinsame Aktivität zuhause habt, dann schaut doch mal im SVH-Sportstudio auf Jitsi-Meet vorbei. Näheres bei euren Abteilungsleitern und in den WhatsApp-Gruppen.

Doch auch diese Zeit wird vorübergehen. Und wir freuen uns schon jetzt auf wieder auf unsere Gruppen für unsere Kleinen und auch Großen. Die weiteren Infos zu den Abteilungen und Kursen findet ihr auf www.sv-hausen.de

Abteilung Turnen

Eltern-Kind-Turnen

Für Eltern mit Ihren Kindern ab ca. 1 Jahr.
Die Kinder sollten schon einen guten Stand haben.
Montags von 10:00 - 11:00 Uhr

Kleinkinderturnen

Kindergartenkinder von 3-5 Jahren
Montags von 14:30 - 15:25 Uhr

Kinderturnen

Vorschüler + 1. und 2. Klässler
Montags von 15:35 - 16:30 Uhr

Schulkinderturnen !!!NEU!!!

Kinder ab der 3. Klasse
Montags von 16:35 - 17:30 Uhr

Seniorengymnastik

Montags von 17:45 - 18:45 Uhr

Gymnastik 50Plus

Montags von 18:45 - 19:45 Uhr

Body Fit

Montags von 20:00 - 21:00 Uhr

Walking

Treffpunkt: Bachbrücke Mühlgasse
Dienstags von 8:30 - 9:30 Uhr

STEPS - Kindertanzen

Termine und Infos folgen

Einrad

Termine und Infos folgen

Abteilung Freizeitsport

Männer-Freizeitsport

Mittwochs von 19:30 - 20:30 Uhr
Rücken & Fitness & Kraft -Training
Mittwochs von 20:30 - 21:30 Uhr
Teamsport, alles was Spaß macht
Danach Nachbesprechung

Volleyball - Team „Hobbybätscher“

Donnerstag 19.30 Uhr Turnhalle Hausen

SVH-Darts

Termine sind Dienstag und Donnerstag, SVH-Vereinsraum

SVH-Freizeitsport Bike

Verdiente Winterpause, Ausfahrten mittwochs

SVH-MTB EXPERTS

Winterpause, Ausfahrten donnerstags

SVH-MTB JUNIORS

Winterpause, neue Gesichter warten aufs Frühjahr und Infos

Aktuelles aus dem Verein, Ansprechpartner und Nummern findet ihr unter: sv-hausen.de

SVH - echt guat!

Wissenswertes / Aktuelles

Fundsachen bei der KVB Sigmaringen GmbH

In den Überland- u. Stadtbussen der **KVB Sigmaringen GmbH** sind seit Beginn des neuen Schuljahres wieder zahlreiche Fundstücke liegen geblieben. Bei den Fundsachen handelt es sich überwiegend um Jacken, Sporttaschen, Pullover, Mützen und Handschuhe. Die möglichen Eigentümer können sich mit der KVB Sigmaringen GmbH in Verbindung setzen. Öffnungszeiten: Mo.-Fr. von 8.00 – 17.00 Uhr

Nähere Information erhalten Sie unter www.kvb-sig.de oder telefonisch bei der KVB Sigmaringen GmbH unter Tel. 07571 / 74 74 74 74.

Neue Leiter im Landesbetrieb Eich- und Beschusswesen Baden-Württemberg

Adrian Bacher übernimmt den Staffelstab von Erich Mainz, Steffen Kircher folgt Adrian Bacher nach

Regierungspräsident Klaus Tappeser führt Adrian Bacher als neuen Leiter des Referats „Eichtechnischer Vollzug – Mitte“ und damit auch als Leiter des Eichamtes Fellbach in sein Amt ein. Steffen Kircher verantwortet zukünftig das bisher von Bacher geführte Referat „Metrologie und Eichtechnik“.

Adrian Bacher ist ab 1. Dezember 2020 der neue Leiter des Eichtechnischen Vollzugsreferates des Regierungspräsidiums Tübingen und Leiter des Eichamtes Fellbach. „Für die Führung des Eichamtes haben wir mit Adrian Bacher einen hochqualifizierten und erfahrenen Kollegen gewinnen können. Er hat sich durch die Wahrnehmung vielfältiger Funktionen im Landesbetrieb Eich- und Beschusswesen Baden-Württemberg ein umfangreiches Detailwissen und Führungsqualitäten erworben,“ so ist Regierungspräsident Klaus Tappeser bei der Amtsübergabe überzeugt von der Wahl Bachers.

Als erfahrener „Eicher“ und langjährige Führungskraft kennt Bacher die Abteilung des Regierungspräsidiums und damit den Landesbetrieb Eich- und Beschusswesen mit all seinen Abläufen und Themen außerordentlich gut. Der 59-Jährige war zuletzt Leiter des Referates „Metrologie und Eichtechnik“ und tritt nun die Nachfolge von Erich Mainz an, der nach über zehn Jahren in dieser Funktion zum 31. November 2020 in den Ruhestand geht.

Adrian Bacher hat 1989, nach dem Maschinenbaustudium in Aalen, beim Eichamt Fellbach die Ausbildung zum Eichbeamten begonnen. Mit seinem Wechsel als Sachgebietsleiter zum Hauptsitz des Landesbetriebs Eich- und Beschusswesen in Stuttgart-Wangen im Jahr 1992 wurden von ihm verschiedene eichtechnische Aufgabengebiete betreut. Von 2007 bis 2010 leitete Adrian Bacher bereits einmal das Eichamt in Fellbach um im Oktober 2010 die Leitung des Referates „Metrologie und Eichtechnik“ zu übernehmen.

Als Nachfolger von Adrian Bacher wurde der 48-Jährige Steffen Kircher von Regierungspräsident Klaus Tappeser zum Leiter des Referates „Metrologie und Eichtechnik“ berufen. Kircher begann 2003 nach seinem Studium der Physikalischen Technik seine Ausbildung ebenfalls im Eichamt Fellbach und wechselte im Jahr 2007 zur Direktion nach Stuttgart-Wangen, wo er schwerpunktmäßig als Qualitätsmanagementbeauftragter und Auditor im In- und Ausland eingesetzt war.

Seit dem Jahr 2013 übernahm er als stellvertretender Referatsleiter in verschiedenen Referaten des Landesbetriebs zusätzlich Führungsaufgaben. „Steffen Kircher bietet mit seinem bisherigen Werdegang die Gewähr für einen weitgehend reibungslosen Übergang in der Leitung des Referates“, so Klaus Tappeser. „Ich wünsche beiden alles Gute in ihrer neuen Funktion und immer ein glückliches Händchen bei ihren Entscheidungen“.

Hintergrundinformation:

Die Abteilung Eich- und Beschusswesen des Regierungspräsidiums Tübingen, der Landesbetrieb Eich- und Beschusswesen Baden-Württemberg, sorgt für das richtige Maß und Gewicht, für richtiges Messen im Land und für Sicherheit in der Waffen- und Munitionstechnik sowie bei sicherheitstechnischen Materialien. Damit leistet die Abteilung einen aktiven Beitrag zum fairen Wettbewerb im Handel und stärkt das Vertrauen der Ver-

braucherinnen und Verbraucher, der Unternehmen und der Behörden, dass in Baden-Württemberg Maße und Gewichte stimmen und Messgeräte korrekt arbeiten

Der Landesbetrieb Eich- und Beschusswesen besteht aus der Direktion in Stuttgart und den Eichämtern mit Außenstellen, die zur effizienten Aufgabenerfüllung in der Fläche über ganz Baden-Württemberg verteilt sind, sowie dem Beschussamt in Ulm. Der Landesbetrieb zählt rund 225 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Zum Referat „Eichtechnischer Vollzug“ gehören neben dem Standort in Fellbach auch die Betriebsstellen in Heilbronn und Schwäbisch Hall mit insgesamt 64 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Das Eichamt Fellbach ist das größte Eichamt in Baden-Württemberg. Es ist zuständig für die Stadt Stuttgart und die Landkreise Böblingen, Esslingen, Göppingen und Ludwigsburg sowie für den Rems-Murr-Kreis und betreut damit ein Viertel der Bevölkerung von Baden-Württemberg. Seine derzeit 40 Beschäftigten eichen Messgeräte, überwachen das richtige Messen und kontrollieren die Füllmenge von Fertigpackungen. Eine der Schwerpunktaufgaben des Eichamts ist die Eichung von Messgeräten zur Überwachung des Straßenverkehrs wie zum Beispiel Geschwindigkeitsmessgeräte der Polizei.

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -

Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2021 ist der **01.01.2021**

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2020 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2021 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2021 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2021 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind:

Pferde
Schweine
Schafe
Hühner
Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind:

Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind:

Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a. Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

Werden bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2021 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.

Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673 – 710,
E-Mail: beitrag@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

naldo

Fahrplanwechsel für Bahn und Bus am 13. Dezember 2020

Am 13. Dezember findet für sämtliche Bus- und Zugstrecken im naldo der alljährliche Fahrplanwechsel statt. Daher gibt der Verkehrsverbund naldo die **kostenlos** erhältlichen **naldo-Minifahrpläne** heraus. Diese werden für rd. 220 Zug- und Buslinien im naldo produziert und werden bei Fahrplanänderungen auch unterjährig neu aufgelegt. Durch ihr handliches A7-Format passen sie zudem bequem in jede Hosen- oder Handtasche. Die Minifahrpläne sind auch dieses Jahr zum Großteil zum Fahrplanwechsel am 13. Dezember 2020 bei den Verkehrsunternehmen, den Geschäftsstellen der Zeitungen, den Landratsämtern und bei den Städten und Gemeinden erhältlich. Ein Teil der Minifahrpläne wird jedoch mit Zeitverzug produziert, sodass diese leider erst im Januar 2021 zur Verfügung stehen. Verschiedene Verteilstellen halten zudem speziell alle für den Landkreis relevanten Minifahrpläne für die Kunden vorrätig. Für die Buslinien des Stadtverkehrs Tübingen geben zudem die Stadtwerke Tübingen (swt) einen Kurzfahrplan heraus, der kostenlos in den Bussen und an den TüBus-Verkaufsstellen erhältlich ist.

Im Internet unter www.naldo.de sind bereits jetzt die neuen Fahrplandaten verfügbar:

- in der Rubrik Minifahrpläne kann man unter Eingabe der Zug- und Buslinie die neuen Fahrpläne einsehen.
- die Elektronische Fahrplanauskunft EFA gibt schon jetzt Fahrplanauskünfte mit Datum ab dem 13. Dezember.

Mobile Nutzer können die kostenlose naldo-App für Smartphones (iOS und Android) nutzen.

Telefonische Sprechstunden der Kreisbehindertenbeauftragten

Die Kreisbehindertenbeauftragte Petra Knaus setzt sich für alle Menschen mit geistiger, körperlicher oder seelischer Behinderung im Landkreis Sigmaringen ein. Sie ist Mittlerin zwischen Betroffenen und fachlich Verantwortlichen.

Aufgrund der aktuellen Pandemiesituation finden die nächsten **Sprechstunden ausschließlich telefonisch** statt. Sie können Ihre Anliegen auch jederzeit gerne über die Postanschrift oder per E-Mail an Frau Knaus richten.

Petra Knaus, Unterdorfstr. 8, 72488 Sigmaringen-Laiz
E-Mail: kbb@landkreis-sig.de
Mobil: 0160 98 40 61 98

- **Donnerstag, den 17.12.2020** von 17.00 bis 19.00 Uhr
- **Donnerstag, den 28.01.2021** von 16.00 bis 18.00 Uhr
- **Donnerstag, den 25.02.2021** von 17.00 bis 19.00 Uhr
- **Donnerstag, den 25.03.2021** von 16.00 bis 18.00 Uhr

Round Table

Weihnachtsbaumverkauf für den guten Zweck auf dem Karlsplatz

Am Samstag, den 12. Dezember 2020 werden die Mitglieder der Sigmaringer Serviceclubs Round Table, Ladies' Circle, Old Table und Tangent Club einen Weihnachtsbaumverkauf auf dem Sigmaringer Karlsplatz veranstalten. Das Besondere: Die Weihnachtsbäume werden für den guten

Zweck verkauft und stammen aus der Region. Auch ein Baum-Lieferservice wird angeboten.

Für die weihnachtliche Atmosphäre darf natürlich eines nicht fehlen: Der Weihnachtsbaum. Erstmals wird in diesem Jahr in der Sigmaringer Innenstadt, genauer gesagt auf dem Karlsplatz, von 9 bis 17 Uhr, ein Verkauf von Weihnachtsbäumen durch die Mitglieder der Round Table Familie Sigmaringen stattfinden.

Die Round Table Mitglieder haben sich dafür entschieden, sämtliche Verkaufserlöse aus der Aktion in diesem Jahr an die Oberschwäbische Werkstätten für Menschen mit Behinderung (OWB) in Sigmaringen zu spenden. Wie viele Branchen ist auch die Behindertenhilfe nicht von der Coronapandemie und deren Folgen verschont geblieben. Trotz staatlicher Hilfen haben die Einrichtungen mit finanziellen Einbußen zu kämpfen, die letzten Endes zu Lasten der Angebote für die dort beschäftigten Mitarbeiter gehen. Die Spendengelder werden daher „MIKADO“, dem Freizeitprogramm der OWB, zu Gute kommen, sodass auch in Zukunft Kurse, Reisen und Freizeitaktivitäten für Menschen mit Behinderung angeboten werden können.

Die zum Verkauf stehenden Bäume stammen aus dem Betrieb der Familie Benz aus Schaiblishausen bei Ehingen. Auf der dortigen Weihnachtsbaumplantage baut die Familie schon seit mehreren Jahren regionale und unbehandelte Nadelbäume an, die am 12. Dezember frisch geschlagen in Sigmaringen zu fairen Preisen erworben werden können.

Natürlich sind die notwendigen Maßnahmen zum Corona-Infektionsschutz für den Verkauf auf dem Karlsplatz definiert und mit den zuständigen Ordnungsbehörden abgestimmt. Da die Verkaufsveranstaltung im Freien stattfindet genügt es nach den aktuellen Vorgaben, ausreichend Abstand zu halten und eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.

Wer sich den Weihnachtsbaum lieber nach Hause liefern lassen möchte und in Sigmaringen oder einem Teilort wohnt, kann sich gerne vorab per E-Mail an weihnachtsbaum@162-de.roundtable.world wenden und einen Baum – unter Angabe der gewünschten Baumgröße und Lieferanschrift – online vorbestellen. Die Auslieferung des reservierten Baumes erfolgt gegen einen geringen Aufpreis ebenfalls am 12. Dezember. Annahmeschluss für Vorbestellungen ist der 10. Dezember.

Die Mitglieder von Round Table Sigmaringen freuen sich auf Ihre Unterstützung der Aktion und den Kauf eines regionalen Weihnachtsbaumes für den guten Zweck.

Haus der Natur Beuron

Naturpark in der Kiste - Die etwas andere Kochbox. Samstag, 19. Dezember (Anmeldung bis 16.12.)

Wegen der großen Nachfrage bieten die Naturpark-Wirte die Kochbox auch zum 4. Advent an. Sie bereiten ein gelingsicheres Menü aus regionalen Zutaten vor, welches wir zu Hause in 30-40 Minuten unkompliziert selbst fertigstellen können. Wir genießen wie in der Gaststube und erleben die Vielfalt der regionalen, saisonalen Küche. Die Naturpark-Kisten unter dem Thema „Gans“ können bis zum 16. Dezember beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de bestellt und am 19. Dezember bei ausgewählten Naturpark-Wirten abgeholt werden. Mehr Infos zu den Wirten und ihren Menüs gibt es unter: www.naturpark-oberedonau.de/aktuelles/naturpark-in-der-kiste. Preise: Menü klassisch: 25 €, Menü vegetarisch: 15 € (per Vorkasse).

Altkennzeichen: Einführungszeitpunkt noch offen

Das Landratsamt informiert über den Zwischenstand bei der Wiedereinführung der Altkennezeichen SLG, STO und ÜB. Nach dem Kreistagsbeschluss am 27.07.2020 über die Wiedereinführung der Altkennezeichen SLG, STO und ÜB im Landkreis Sigmaringen hat das Landratsamt unmittelbar mit der Erstellung der erforderlichen Bewirtschaftungskonzepte begonnen.

Am 11.09.2020 hat das Landratsamt dann die Wiedereinführung der Altkennezeichen SLG, STO und ÜB beantragt. Der Genehmigungsantrag wurde vom Land am 25. November zur Prüfung beim Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur weitergegeben. Leider ist momentan noch nicht absehbar, wann das zuständige Ministerium die Genehmigung

zur Wiedereinführung der Altkennezeichen SLG, STO und ÜB erteilen wird. Somit kann man heute auch noch nicht sagen, ab wann die Kennzeichen erhältlich sein werden.

Ferien daheim – Ideen für Kinder und Familien

„Mit einer täglichen Anregung zur Freizeitgestaltung soll die Adventszeit für Kinder, Jugendliche und Familien etwas kurzweiliger werden“, findet Hubert Schatz, Leiter des Fachbereiches Jugend beim Landratsamt Sigmaringen. Über die Homepage des Landkreises und über die Instagram- und Facebookseite der Kinder- und Jugendagentur ju-max gibt es ab dem 1. Dezember bis Heiligabend täglich ein „Kalendertürchen“ mit einer kleinen Aktion oder einem Hinweis auf eine schöne und sinnvolle Freizeitbeschäftigung. Mittwochs gibt's ein Bastelangebot und freitags einen Online-Kurs. Lassen Sie sich überraschen!

Bereits im Sommer wurden auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de/ferien-daheim viele interessante Freizeitmöglichkeiten für Kinder, Jugendliche und Familien zusammengestellt. Die „Familienfreizeitkarte“ als Überblick über die vielen kleinen aber schönen Angebote im Landkreis ist entstanden. Leider werden durch die Pandemielage die Freizeitaktivitäten nun wieder auf das häusliche Umfeld beschränkt.

Der Fachbereich Jugend legt besonderen Wert auf Jugendarbeit, Jugendschutz und präventive Angebote. „Wir dürfen gerade jetzt die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen nicht aus dem Blick verlieren“ so Dietmar Unterricker, Sachgebietsleiter der ju-max.

Das Angebot „Ferien daheim“ konzentriert sich auf sinnvolle und spaßorientierte Aktivitäten, die unter Pandemiebedingungen von Kindern und Jugendlichen allein oder innerhalb der Familie erlebt oder mitgemacht werden können.

Instagram: www.instagram.com/jugendagentur_sig/

Facebook: www.facebook.com/jumax.lrasig

Donaubergland

Weitere Gastronomen bieten Abhol- und Lieferservice

Die Gasthäuser und Restaurants müssen leider bis kurz vor Weihnachten zubleiben. Eine ganze Reihe von Gastronomen kocht regelmäßig für Sie weiter und bietet - je nach Lage und Betrieb - Speisen zum Abholen oder auch mit Lieferservice an. Manche bieten dies fast täglich an, manche ausschließlich an den Wochenenden. Da gibt es zum Teil ganz originelle Angebote. Und einige bieten schon Bestellmöglichkeiten für das außergewöhnliche Weihnachtsfest 2020.

Die Initiative verbindet. Es hilft den Gastronomen in dieser schwierigen Zeit. Und es hat sich eine echte Abwechslung für das Essen zu Hause entwickelt. Informieren Sie sich am besten direkt bei Ihrem Lieblingsgasthaus. Aber, gönnen Sie sich auch mal ein bisschen Abwechslung.

Eine Liste der Donaubergland-Partnerbetriebe, die dieses Angebot bieten, findet sich auch auf der Donaubergland-Internetseite unter:

www.donaubergland.de/gastgeber.

Wohin verschwindet das Laub in den Wäldern?

Wen von uns freut es nicht, wenn man im Herbst auf den Waldwegen durch raschelndes Laub spazieren kann? Jedes Jahr sorgen unsere heimischen Laubbäume erst für ein buntes Spektakel und dann für reichlich Laub auf dem Boden. Doch wie kommt es, dass die Laubschicht im Wald nicht immer dicker wird?

Ein alte Buche kann mehrere Hunderttausend Blätter besitzen. Jede Menge Laub, das früher oder später auf dem Boden landet. Innerhalb weniger Jahre würden sich die Blätter meterhoch auf dem Waldboden stapeln. Doch das passiert nicht. Abgeworfenes Laub ist für manche ein Leckerbissen. Zahlreiche Mikroorganismen und kleine Tierchen sorgen dafür, dass Blätter zersetzt werden. Käfer, Schnecken, Asseln, Milben, Springschwänze, Würmer... es gibt eine unglaubliche Vielfalt an Lebewesen, die Laub und seine Abbauprodukte als Nahrung zu sich nehmen. Durch ihren Fraß wird das Laub zerkleinert. Manche dieser Tiere nehmen auch den Kot von Lebewesen zu sich, die das Laub bereits verdaut haben. Eine wichtige Rolle bei der Zersetzung spielen auch Bakterien und Pilze. Sie

alle sorgen dafür, dass die Blätter nach und nach abgebaut werden. Die Gesamtheit all dieser Bodenorganismen wird als Edaphon bezeichnet.

Wer sich im Wald das Laub näher anschaut, wird feststellen, dass sich unterschiedliche Zersetzungsstadien von Laub erkennen lassen. Manche Blätter sind nahezu unversehrt, von anderen ist nur noch ein zartes Blattskelett sichtbar. Das ist zwar das Ende des Blattes, aber wiederum ein Beginn im Kreislauf der Natur. Durch den Abbau der Blätter wird Humus gebildet, dessen Nährstoffe den Pflanzen zur Verfügung stehen.

Wie schnell Laub zersetzt wird, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Klima und Standort spielen eine wichtige Rolle. Nur bei ausreichender Feuchtigkeit, warmen Temperaturen und einem ausgewogenen pH-Wert des Bodens laufen die Zersetzungsprozesse ideal ab. Zusätzlich trägt eine hohe Gesamtzahl der am Abbau beteiligten Organismen sowie eine große Vielfalt an verschiedenen beteiligten Arten zu einer hohen Zersetzungsgeschwindigkeit des Laubs bei.

Auch die konkrete Zusammensetzung von Blättern spielt eine bedeutende Rolle bei der Abbaugeschwindigkeit. Laub verschiedener Baumarten wird unterschiedlich schnell zersetzt. Blätter von Erlen, Eschen und Ahorn sind bereits im Frühjahr Großteils verschwunden, während sich das Laub von Buchen und Eichen bei uns über mehrere Jahre auf dem Waldboden halten kann.

Naturpark in der Kiste – Die etwas andere Kochbox

In den Gaststuben der Gastronomie-Betriebe herrscht gähnende Leere. Keine Gäste, kein Umsatz. Einige Wirte können sich mit Gutscheine-Aktionen und Essen „To Go“ über Wasser halten, aber diese Modelle funktionieren eben längst nicht überall.

Um ihren Naturpark-Wirten in der schwierigen Zeit unter die Arme zu greifen, hat sich das Team um Nele Feldmann des Naturparks Obere Donau etwas ganz Besonderes einfallen lassen. „Wenn der Gast nicht zum Wirt kommen kann, dann muss der Wirt eben zu den Kunden nach Hause kommen“, so Feldmann. Die Idee: „Naturpark in der Kiste – eine etwas andere Kochbox“. Die Box besteht aus bereits vorgegarten Komponenten, die zu Hause mit einfachen Handgriffen und Geling-Garantie fertiggestellt werden, ein quasi Halbconvenience-Produkt. Aufwendige Gerichte, die sonst mehrere Stunden Arbeitszeit in Anspruch nehmen würden, können so in max. 30 Minuten zubereitet werden. „Obwohl es nahezu vollständig vorbereitet ist, hat man das Gefühl selbst gekocht zu haben“, so Feldmann. Die verwendeten Hauptkomponenten sind allesamt Produkte mit Regionalbezug und stammen aus dem Naturpark. Essen wie im Restaurant, frisch, regional und am heimischen Herd gekocht, ohne dafür stundenlang am Herd gestanden zu haben.

Adventszeit ist auch Familienzeit. Gemeinsam kochen, gemeinsam genießen, gemeinsam Zeit verbringen – auch diesen Aspekt erfüllt die Kochbox. Gerade jetzt, da Freizeitaktivitäten stark eingeschränkt sind, vielleicht eine gute Idee, einmal gemeinsam das Sonntagsmenü zuzubereiten.

Die Kochboxen sind Themen unterstellt. Es kommt das in die Box, was gerade Saison hat und regional erhältlich ist. Passend zur Vorweihnachtszeit startet der Verkauf der ersten Kochbox am 5. Dezember mit einem Nikolaus-Menü unter dem Motto „Gans“. Seien Sie gespannt was sich die Naturpark-Wirte für Sie haben einfallen lassen.

Herr Landrat Stefan Bär aus Tuttlingen, erster Vorsitzender des Naturparks Obere Donau e.V., gibt den Startschuss und unterstützt die Naturpark-Wirte mit dem Kauf der ersten Naturpark-Kochbox. „Jeder Bürger kann seinen Beitrag leisten, um den Wirten wieder auf die Beine zu helfen“, so der erste Vorsitzende. „Es bleibt zu hoffen, dass die Aktion den Zahn der Zeit trifft und einen Anreiz für die Unterstützung unserer Wirte darstellt.“

Nähere Informationen zu der Naturpark-Kochbox und wie sie sich eine Box sichern können, finden sie auf der Homepage des Naturparks Obere Donau e.V. unter:

<https://www.naturpark-obere-donau.de/aktuelles/naturpark-in-der-Kiste>.

Anzeigen

